

7 Abfall-Tipps, die Geld wert sind.

Wie Sie bei der Abfall-
entsorgung einfach
sparen können.



Abfallentsorgung ist **teuer!**

Die Sammlung und Verwertung von Abfällen ist kostspielig. Im Gegensatz zu früher, als unsere Abfälle einfach auf großen Deponien abgeladen wurden, steckt heute hinter der Idee der modernen Abfallkreislaufwirtschaft ein enormer Aufwand. Abfälle werden getrennt gesammelt, aufwendig sortiert und je nach Verwertbarkeit weiterverarbeitet. Je mehr Aufwand erforderlich ist, um die gesetzlichen Vorgaben zu erfüllen, desto höher sind die Kosten.

Die Abfallwirtschaft wird über Abfallgebühren finanziert, die sich aus einer jährlichen Grundgebühr und variablen Behältergebühren für die Leerung zusammensetzen. Die gute Nachricht für alle Gebührenzahler im Landkreis Vechta: Hier bewegen sich die Abfallgebühren im regionalen Vergleich mit den Nachbarlandkreisen auf einem moderaten und meist günstigeren Niveau.

7 Tipps, die **Geld** wert sind!

Auch als privater Abfallerzeuger können Sie Kosten reduzieren! Dazu empfehlen wir Ihnen die folgenden 7 AWW-Spartipps. Es sind keine Patentrezepte, aber nützliche Hinweise, wie sich bei den Gebühren auf ganz legale Weise sparen lässt.

Kostenlose Entsorgungs- angebote nutzen!

Die Entsorgung vieler verwertbarer Abfälle ist kostenlos. Darum: Altpapier, Textilien, Altmetall, Problemabfälle, Elektroschrott, Bauschutt und Sperrmüll gehören nicht in die Restmülltonne! So sparen Sie Volumen und können vielleicht auf eine kleinere Tonne umsteigen.



Für Verpackungsabfälle die **Gelbe Tonne** nutzen.

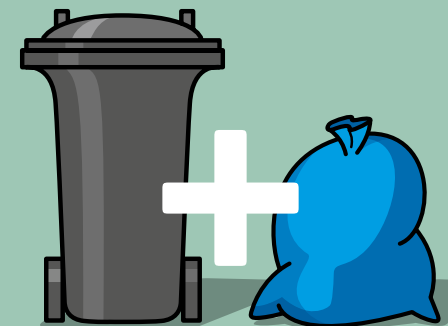


Die Entsorgung von Verpackungsabfällen bezahlen Sie bereits mit dem Kauf der verpackten Waren. Verschwenden Sie deshalb nicht ihr kostbares Behältervolumen der Restmülltonne, um Verpackungsfolien, Weißblechdosen, Glasflaschen oder Pappschachteln und Co. zu entsorgen. Nutzen Sie besser die für Sie kostenlose Gelbe Tonne, die Depotcontainer für Glas und die Sammelsysteme für Altpapier.



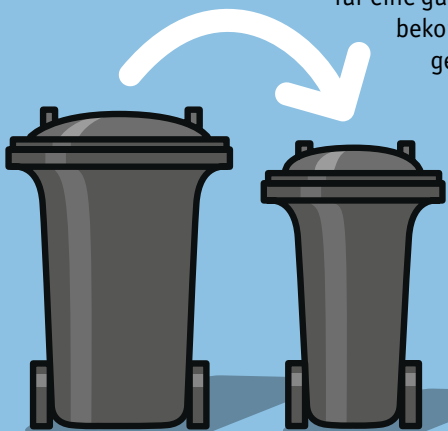
Sparen Sie sich die „stillen Reserven“.

Halten Sie nicht unnötig Reservevolumen für gelegentliches Mehraufkommen an Abfällen bereit. Für Ausnahmefälle (z.B. Renovierungen) sind die gekennzeichneten Restabfallsäcke günstiger, die Sie an den bekannten Ausgabestellen kaufen können. Oder nehmen Sie gewöhnliche Müllsäcke und liefern ihren Abfall selbst gebührenpflichtig beim AWZ Vechta an.



4 Reagieren Sie flexibel auf Veränderungen.

Passen Sie die Größe Ihrer Restabfalltonne veränderten Situationen an. Wenn Ihr Haushalt z. B. früher sechs Personen umfasst hat, nun aber kleiner geworden ist, weil zwei Kinder ausgezogen sind, lassen sich mit einer kleineren Tonne Gebühren sparen. Einen Abholschein für eine günstigere Tonne bekommen Sie übrigens kostenlos von der AWW, die entsprechende Tonne ebenfalls kostenlos auf den Wertstoffhöfen oder im AWZ Vechta.

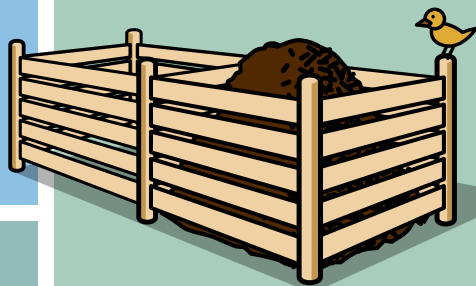


von der AWW, die entsprechende Tonne ebenfalls kostenlos auf den Wertstoffhöfen oder im AWZ Vechta.

6 Der eigene Kompost – gut und günstig!

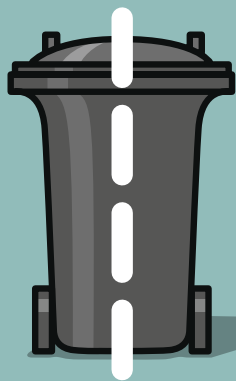
Bioabfälle (Küchenabfälle) und/oder Grünabfälle lassen sich bestens im eigenen Garten kompostieren. Das ist kostenlos und sorgt für einen prima Boden.

Wer nicht kompostieren kann oder will, kann trotzdem sparen: Nutzen Sie die Biotonne in erster Linie für Küchenabfälle, das übrige freie Volumen in der Tonne für Grünabfälle. Die restlichen Grünabfälle bringen Sie zu einem unserer Wertstoffhöfe oder zum AWZ Vechta. Und denken Sie daran: Die Gebühr ist zwischen 0,5 m³ und 2,0 m³ Volumen dieselbe, nämlich 5,- € pauschal. Tun Sie sich also mit Ihren Nachbarn zusammen oder sammeln Sie die Grünabfälle, bis Sie das maximale Volumen erreicht haben.



Beim Kauf eines neuen Rasenmähers informieren Sie sich über Mulchmäher. Der gemulchte Rasenschnitt ist so fein, dass er auf der Fläche liegen bleiben kann. Günstiger geht's nicht.

5 Auf gute Nachbarschaft: die Tonne teilen, die Gebühren auch.



Fragen Sie doch mal Ihren Nachbarn, ob er die Mülltonnen mit Ihnen gemeinsam nutzen möchte. Wenn Sie sich die Kosten teilen, ist dies für beide Seiten ein Gewinn. Wenden Sie sich aber bitte in solchen Fällen an die AWW, da die gemeinsame Behälternutzung zustimmungspflichtig ist.

7 Wilder Müll? Das wird teuer!

Sie sparen zwar im ersten Moment ihr Geld, begehen aber eine Ordnungswidrigkeit oder sogar eine Straftat. Wer erwischt wird, für den wird's richtig teuer.

Dafür könnten Sie Ihre Abfälle jedenfalls mehrere Jahre ordnungsgemäß entsorgen. Ruhigen Gewissens!



AWW
Abfallwirtschaft
Vechta

Sie haben Fragen?
Wir sind gern
für Sie da.

Abfallwirtschaftsgesellschaft
Landkreis Vechta mbH
Grenzweg 1 · 49377 Vechta
Tel. (0 44 41) 93 25-0
info@aww-online.de
www.aww-online.de